



---

## Niederschrift über die Sitzung der Sanierungskommission (SanKom/XVII/007/2018)

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 06.11.2018

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 20:00 Uhr

**Ort, Raum:** Evenburgallee 51

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Frau Beate Stammwitz

---

#### Ratsmitglieder

Herr Jörg Betz

---

Frau Engeline Kramer

---

Herr Michael Runden

---

#### Mitglieder Oststadt

Frau Edith Bramlage

---

Herr Egon Diekmann

---

Frau Liane Körte

---

Herr Werner Kotulla

---

Frau Kreszentia Neckritz

---

Herr Heinz-Georg Sabath

---

Herr Johann Tielboer

---

Herr Franz Wahden van

---

Herr Fritz Zitterich

---

#### Mitglieder Weststadt

Frau Ellen Benke

Senioren/Behinderte

---

Frau Anke Boekhoff

Einzeleigentümer

---

Frau Burcak Coordes	Schulen
Frau Jenny Daun	Einzeleigentümer
Herr Heiko Diekmann	Gewerbe/Handel/Dienstleistungen
Frau Olga Farr-Wodak	Kindergärten
Herr Paul Hartwig	Sport
Herr Nikolaus Kuhlmann	Jugend
Herr Gerrit Weers	Mieter
Frau Anja Wurps	Mieter

### **Abwesend:**

### **Ratsmitglieder**

Frau Ursel Nimmrich	entschuldigt
---------------------	--------------

### **Mitglieder Oststadt**

Herr Alfred Dirksen	entschuldigt
---------------------	--------------

### **Mitglieder Weststadt**

Frau Serpil Cenkci	Migranten	entschuldigt
Herr Thomas Exner	Wohnungseigentümer	entschuldigt

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde zu den behandelnden Tagesordnungspunkten
3. Genehmigung der Niederschrift der Sanierungskommission vom 11.09.2018 (SanKom/XVII/006/2018)
4. Beschluss zur Fortschreibung des Rahmenplanes Leer-Oststadt  
Vorlage: 2.60/XVII/0782/2018
5. Sachstandsbericht Groß-Carree
6. Sachstandsbericht Radsan Park
7. Informationen
8. Anfragen
9. Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten
10. Sachstandsbericht Rahmenplan
11. Informationen
12. Anfragen
13. Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten

## Öffentlicher Teil

### **TOP 1 Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

**Frau Stammwitz** eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Anträge oder Anmerkungen zur Tagesordnung lagen nicht vor. Frau Stammwitz ließ einzelne Sitzungsglieder entschuldigen.

### **TOP 2 Einwohnerfragestunde zu den behandelnden Tagesordnungspunkten**

Keine

### **TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sanierungskommission vom 11.09.2018 (SanKom/XVII/006/2018)**

**Herr Weers** merkte an, dass er in der letzten Sitzung darauf hingewiesen habe, dass das Finanzamt unter Wasser stehe bei Starkregen, nicht die Edzardstraße und bat um Korrektur dieser Angabe.

#### **Beschluss ( Ja-Stimmen, 1 Enthaltung):**

Die Niederschrift über die Sitzung der Sanierungskommission vom 11.09.2018 (SanKom/XVII/006/2018) wird bei einer Enthaltung genehmigt.

### **TOP 4 Beschluss zur Fortschreibung des Rahmenplanes Leer-Oststadt Vorlage: 2.60/XVII/0782/2018**

**Frau Stammwitz** stellte den ordnungsgemäßen Versand der Vorlage fest. Der Beschlussvorschlag wurde von ihr vorgelesen.

**Herr Zitterich** wies darauf hin, dass in der Weststadt detaillierte Regelungen getroffen worden seien und regt an, dies auch für die Oststadt zu übernehmen.

**Herr Diekmann** kritisierte, dass der Runde Tisch Oststadt den Beschlussvorschlag einstimmig mit dem Ausdruck „Die bauliche Entwicklung im Sanierungsgebiet muss so gesteuert werden, dass ...“ beschlossen habe, die Verwaltung jedoch die ursprüngliche Formulierung „Die bauliche Entwicklung im Sanierungsgebiet soll so gesteuert werden, dass ...“ zur Abstimmung vorgelegt habe.

**Herr Schoch** erläuterte, dass aus Sicht der Verwaltung mit dem Wort „soll“ ausreichend konkret das Ziel zum Ausdruck gebracht wird. Für die Verwaltung ist ein „soll“ ein „muss“.

**Frau Neckritz** wunderte sich, warum der Beschlussvorschlag dann überhaupt vom Runden Tisch beschlossen werden soll, wenn die Verwaltung an der ursprünglichen Formulierung festhalten kann.

**Frau Stammwitz** erläuterte, dass der Runde Tisch Empfehlungen an die Sanierungskommission gibt und der Beschluss in der Sanierungskommission ja in dieser Sitzung gefasst werden solle.

Auf Rückfrage weist sie darauf hin, dass sie so informiert worden sei, dass alle Mitglieder bei allen Tagesordnungspunkten abstimmungsberechtigt sind.

**Frau Daun** nahm Bezug auf den Hinweis von Herrn Zitterich und wies darauf hin, dass diese Regelung nicht für das gesamte Gebiet beschlossen worden sei, sondern nur Bereichen die von Baudenkmalen und Gebäuden der „historischen Bautradition“ geprägt seien beschlossen worden sei.

**Herr Zitterich** stellte den Antrag, den Beschlussvorschlag mit dem Ausdruck „Die bauliche Entwicklung im Sanierungsgebiet muss so gesteuert werden, dass ...“ zur Abstimmung gebracht zu werden.

**Frau Stammwitz** las den geänderten Beschlussvorschlag vor: „Die bauliche Entwicklung im Sanierungsgebiet muss so gesteuert werden, dass sich Neubaumaßnahmen in ihrer Kubatur und in der sonstigen äußeren Gestalt in den städtebaulichen Maßstab und Kontext der jeweiligen Nachbarschaft einfügen. Hierzu sollen anlassbezogene Bebauungspläne aufgestellt werden.“. Der geänderte Beschlussvorschlag wurde zur Abstimmung gestellt.

### **Beschluss (7 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 8 Enthaltungen):**

Die bauliche Entwicklung im Sanierungsgebiet muss so gesteuert werden, dass sich Neubaumaßnahmen in ihrer Kubatur und in der sonstigen äußeren Gestalt in den städtebaulichen Maßstab und Kontext der jeweiligen Nachbarschaft einfügen. Hierzu sollen anlassbezogene Bebauungspläne aufgestellt werden.

### **TOP 5 Sachstandsbericht Groß-Carree**

**Herr Schoch** erläuterte, dass das Klinikum weiterhin auf der Suche nach einer Kompensationsfläche sei. Damit sei grundsätzlich eine Änderung des bisherigen Bebauungsplans verbunden und eine erneute Auslegung/Beteiligung erforderlich. Es gibt seitens des Klinikums seit geraumer Zeit keine neuen Erkenntnisse.

## **TOP 6 Sachstandsbericht Radsan Park**

**Herr Schoch** berichtete, dass zum Radsan Park kein neuer Sachstand vorliegt. Im Rahmen der Änderung des Flächennutzungsplanes (82. Änderung) und Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 220 für das MZO-Gelände ist in den Stellungnahmen des Landkreises Leer zur frühzeitigen Beteiligung auf den Altlastenverdacht hingewiesen worden. Ein Gutachter wurde mit der Untersuchung möglicher Altlasten im Bereich des ehemaligen MZO-Geländes beauftragt.

**Frau Boekhoff** fragte, ob der Radsan Park einen detaillierten Grünplan vorgelegt hat.

**Herr Schoch** antwortete, dass es einen Grünplan nicht gibt und dieser auch nicht erforderlich ist. Durch die Neuordnung der Flächen findet im Vergleich zur vorherigen Nutzung als komplett versiegeltes Industriegebiet eine Entsiegelung von Flächenteilen statt.

## **TOP 7 Informationen**

**Herr Schoch** sagte, dass seitens der Verwaltung keine neue Informationen vorliegen.

## **TOP 8 Anfragen**

Keine

## **TOP 9 Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten**

Keine

## **TOP 10 Sachstandsbericht Rahmenplan**

**Frau Strack** erläuterte, dass während der letzten Sitzung des Runden Tisches der letzte Punkt zum Thema bauliche Entwicklung beschlossen wurde. Als nächstes solle das Thema „Erschließung und Verkehr“ besprochen werden. Dazu haben die Herren Horst und Felgenträger zum Einstieg die Situation im Gebiet aus Sicht der Stadtwerke / des Kanalbaus dargestellt.

**Frau Boekhoff** wies darauf hin, dass die verkehrlichen Fragen noch nicht abschließend geklärt seien und es noch viele offene Fragen gebe. Sie geht davon aus, dass es noch Zeit braucht, bis der Rahmenplan diskutiert ist.

**Herr Schoch** appellierte, nicht jedes Detail auf Rahmenplanniveau klären zu wollen. Er verwies auf die Vorgehensweise in der Oststadt – hier habe der Rahmenplan Grundsätze formuliert und bei der Straßenplanung seien dann sukzessive während der Jahre der Umsetzung die einzelnen Straßen anhand von konkreten Planungen diskutiert worden.

**TOP 11            Informationen**

Keine

**TOP 12            Anfragen**

Keine

**TOP 13            Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten**

Keine

**Frau Stammwitz** geht davon aus, dass es in diesem Jahre keine weitere Sitzung der Sanierungskommission geben wird und weist darauf hin, dass es noch öffentliche Sitzungen zu den Themen im Rathaus geben wird, die besucht werden können.

Sie bedankte sich bei den Teilnehmern und schloss die Sitzung um 20:00 Uhr.

gez. Beate Stammwitz

gez. Beatrix Kuhl

gez. Antoaneta Kütemeier

Vorsitzende

Bürgermeisterin

Protokollführerin

F.d.R.:

Protokollführerin